



**Meisterhaft \*\*\*\***

1 Tagewerk für die Kategorie Arbeitsschutz / Personal (AP)

**Meisterhaft \*\*\***

50 Punkte

Mit der Änderung der Gefahrstoffverordnung im Juli 2013 wurde eine Fortbildungsverpflichtung für Asbestsachkundige eingeführt. Erworbene Sachkundenachweise gelten nur noch für den Zeitraum von sechs Jahren ab Ausstellungsdatum. Das heißt: Sachkundenachweise, die **vor dem 01.07.2010** erworben wurden, laufen zum 30.06.2016 aus, falls bis dahin kein anerkannter Fortbildungslehrgang besucht wird. Nach dem Besuch des Fortbildungslehrganges verlängert sich die Sachkunde um weitere sechs Jahre. Die Änderung erfolgte vor dem Hintergrund des hohen Gefährdungsrisikos bei Tätigkeiten mit Asbest und der regelmäßigen und zahlreichen Änderungen im Gefahrstoffrecht.

- Asbest – Verwendung und Eigenschaften
  - Asbestprodukte und Gesundheitsgefahren
  - Entwicklung der Berufskrankheiten
- Vorschriften und Regelwerke: aktueller Stand, z.B.
  - REACH-Verordnung, ChemSanktionsV
  - Gefahrstoffverordnung
  - TRGS 519
  - DGUV-Information 201-012 (ehemals BGI 664)
- Beispiele aus der Praxis mit Erfahrungsaustausch und Übungen
- Hinweise zu Verwendungsbeschränkungen
  - Überdeckungsverbot, Arbeitsverfahren
  - Reinigen von Asbestzementprodukten
  - Entsorgung asbesthaltiger Abfälle
- Technische und organisatorische Maßnahmen
  - Baustelleneinrichtung, personelle Anforderungen
  - Gefährdungsbeurteilung, Arbeitsplan, Anzeige
  - Betriebsanweisung und Unterweisung
  - Arbeitsmedizinische Vorsorge
- Persönliche Schutzausrüstung

**Zielgruppe:**

Sachkundige nach TRGS 519, die vor 2011 ihre Sachkunde erworben haben und die Ihren Sachkundenachweis aufrecht erhalten wollen.

**Voraussetzungen:**

Nachweis der Sachkunde gemäß TRGS 519 Nr. 2.7 Anlage 4.

**Abschluss:**

Teilnahmebescheinigung, die die Gültigkeit der Sachkunde um 6 Jahre verlängert.

**Seminargebühr ohne Übernachtung:**

215,- € zzgl. gesetzl. MwSt. für Mitglieder  
350,- € zzgl. gesetzl. MwSt. für Nicht-Mitglieder  
Preis pro Teilnehmer, inklusive Tagungspauschale und Seminarunterlagen.

**Veranstalter und technische**

**Durchführung:**  
FGZH mbH, Eisenacher Straße 17, 80804 München, Tel. 089 36085-0

**Termine:**

BTZ Ansbach,  
91522 Ansbach:

- 18.01.2016, Nr.: 16SE31
- 22.01.2016, Nr.: 16SE32
- 01.02.2016, Nr.: 16SE33

Jeweils von 09:00 – 17:00 Uhr.

**Termine:**

BTZ Bayreuth,  
95448 Bayreuth:

- 11.02.2016, Nr.: 16SE37
- 16.02.2016, Nr.: 16SE38
- 23.02.2016, Nr.: 16SE39

Jeweils von 09:00 – 17:00 Uhr.

**Termine:**

BTZ Memmingen,  
87700 Memmingen:

- 28.01.2016, Nr.: 16SE43
- 18.02.2016, Nr.: 16SE45
- 25.02.2016, Nr.: 16SE47

Jeweils von 09:00 – 17:00 Uhr.

**Termine:**

BTZ Traunstein,  
83278 Traunstein:

- 17.02.2016, belegt
- 09.03.2016, Nr.: 16SE50
- 13.04.2016, Nr.: 16SE51

Jeweils von 09:00 – 17:00 Uhr.

**1. Teilnehmer:**

Seminar-Nr.: \_\_\_\_\_

Vor- und Zuname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

**2. Teilnehmer:**

Seminar-Nr.: \_\_\_\_\_

Vor- und Zuname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

**Wichtiger Hinweis:** Bitte legen Sie Ihrer Anmeldung eine Kopie Ihres Sachkundenachweises bei.

**Seminaranmeldung:** Per Fax: 089 36085-129 oder per E-Mail: [seminare@zimmerer-bayern.com](mailto:seminare@zimmerer-bayern.com). **Anmeldeschluss: 08.01.2016**

**Seminarabmeldung:** Ihre Abmeldung muss uns spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn vorliegen. Bis dahin werden Ihnen keine Kosten berechnet. Bei einer späteren Abmeldung oder bei Nichtteilnahme muss die volle Seminargebühr berechnet werden. Es kann jederzeit eine andere Person, soweit sie dafür die Berechtigung hat, als Teilnehmer gemeldet werden.

**Rechnungsempfänger:**

«Mitgliedsnummer»

«Name1»

«Name2»

«Straße»

«PLZ» «Ort»

\_\_\_\_\_ Datum

\_\_\_\_\_ Unterschrift